Bern

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **156 (1976)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern

Naturforschende Gesellschaft in Bern

(Gegründet 1786)

1. Tätigkeit

1.1. Wissenschaftliche Versammlungen

Wie im Vorjahr haben wir die wissenschaftlichen Veranstaltungen in der Regel gemeinsam mit andern Organisationen durchgeführt. Es fanden neun Vorträge und eine ganztägige Exkursion statt.

1.2. Vorstandssitzungen

In drei Vorstandssitzungen und zusätzlichen Sitzungen von Ausschüssen wurden die laufenden Geschäfte erledigt. Besonders hervorzuheben sind die Statutenrevision, die Vorbereitung für eine Mitgliederwerbeaktion und für die Hallerfeier und SNG-Tagung 1977.

Die Statuten wurden den neuen SNG-Statuten und der Aktivität der Gesellschaft angepasst und am 10. Dezember von der Hauptversammlung genehmigt.

1.3. Naturschutzkommission

Der langjährige, verdiente Präsident Dr. W. Küenzi wurde zum Ehrenmitglied unserer Gesellschaft ernannt. Sein Nachfolger als Präsident der Kommission ist der bisherige Vizepräsident Dr. O. Hegg. Mit drei neuen Mitgliedern, Dr. Zettel, Ornithologe, Dr. Ingold, Zoologe und Dr. Matter, Sedimentgeologe, wurde die Kommission auch verjüngt. Zu drei aktuellen Naturschutzproblemen - Verlandung und Auflandung im Wohlensee, Schilfsterben und Sanierung der Elfenau und zunehmende Verlandung und Bewaldung des Lörmooses - wurden aufgrund von Feldbegehungen und unter Beizug der in der Kommission vertretenen Fachleuten wissenschaftliche Gutachten zuhanden des Kantonalen Naturschutzinspektorates verfasst.

1.4. Information

Die Naturforschende Gesellschaft in Bern vermittelte durch Ankündigung von 56 Vorträgen der naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften in Bern Informationen über Vorträge einem weiteren Publikum.

2. Publikationen

1976 erschien der 33. Band der "Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern" mit folgendem Inhalt:

- R. Bodmer: "Pollenanalytische Untersuchungen im Brienzersee und im Bödeli bei Interlaken",
- Annemarie Tröhler: "Zytotaxonomische Untersuchungen an Ranunculus ficaria L.",
- P. Lüps: "Contenu stomacal remarquable d'un chat sauvage (Felis s. silvestris, Schreber 1777) du Jura",
- K.L. Schmalz: "Naturschutztätigkeit im Kanton Bern - 1975",

und die Jahresberichte der Naturforschenden Gesellschaft in Bern und des Vereins des Naturhistorischen Museums in Bern sowie die Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft.

Unter gemeldeten Beiträgen wird eine Auswahl getroffen, zudem werden die Autoren zur Mitfinanzierung der Publikation herangezogen. Dies wirkte allerdings in den letzten Jahren allzustark abschreckend, so dass dies wieder korrigiert werden muss.

Durch Anwendung eines billigeren Druckverfahrens konnten die Druckkosten für den 33. Band ohne wesentliche qualitative Einbusse in Schrift und Illustrationen erheblich gesenkt werden.

Eine Mitgliederwerbeaktion wurde 1976 in die Wege geleitet. Mit einem Informationsmäppchen werden wir 1977 erstmals versuchen, neue Mitglieder in einem gezielt ausgewählten Publikum zu werben.

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand 1975: 413
Mitgliederbestand 1976: 405

Mitgliederbeitrag: Fr. 20.--.

Der Mitteilungsband wird an die Mitglieder abgegeben.

4. Subventionen

Für die Jahre 1975 und 1976 wurde uns von der SNG ein Publikationsbeitrag von Fr. 7'000.--, bzw. Fr. 8'000.-- ausge-

richtet. Wir möchten diese Unterstützung, die gemäss Abrechnung für den Druck des Mitteilungsbandes verwendet wurde, bestens verdanken.

Neben den ordentlichen Mitgliederbeiträgen (Fr. 8'025.--) sind der Gesellschaft bis zum 31. August 1976 zusätzlich Fr. 1'013.-- an freiwilligen Spenden und Fr. 1'050.-- an Donatorenbeiträgen zugeflossen. Die Gesamtaufwendungen betrugen im Betriebsjahr 1975/76 Fr. 39'619.60.

Der Präsident: Prof. F. Steck

Biel

Naturforschende Gesellschaft Biel

(Gegründet 1961)

1. Veranstaltungen

Im Jahre 1976 fanden 5 wissenschaftliche Versammlungen für Mitglieder und Nichtmitglieder und eine administrative Versammlung für die Mitglieder statt.

Die Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Biel wurde weitergeführt.

2. Absichten für die Zukunft

Wir versuchen, vermehrt die Gelegenheit zu benützen, mit anderen Organisationen gemeinsame Veranstaltungen durchzuführen. Ein besonderes Anliegen ist uns der Naturschutz.

3. Mitgliedschaft

Zur Gesellschaft gehören 99 persönliche und 3 Kollektivmitglieder.

Der Mitgliederbeitrag betrug für Einzelmitglieder Fr. 7.--